Mein Hobby

Rundwebrahmen aus Kunststoff

21 cm Durchmesser, mit 2 Webnadeln aus Kunststoff

Anleitung:
Vor Beginn der Arbeit werden die beiden Webnadeln mit der Schere herausgetrennt (Abb.1). Die gebogene Webnadel ist dem Radius des Ringes angepasst, damit es sich handlicher arbeiten lässt. Je nach Bedarf, kann man mit der geraden oder der gebogenen Nadel weben.

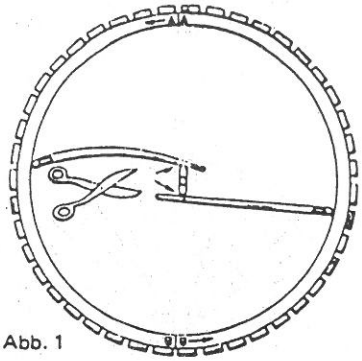
Abb. 1

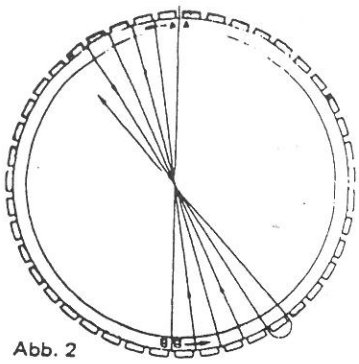
Abb. 2

Das Aufspannen
Wir befestigen den Faden zwischen der Markierung A/A, führen diesen nach B/B und dann jeweils in Pfeilrichtung weiter (Abb.2). Die Bespannung erfolgt bis zum letzten Haken vor A/A. Nun ziehen wir den Faden über das Mittelkreuz nach unten und kommen auf der gegenüberliegenden Seite wieder nach oben (Abb.3).

Das Weben
Wir bewegen die Webnadel im Kreis herum, in dem wir abwechselnd einen Faden fassen und einenFaden liegen lassen (Abb.4). Es ist wichtig, dass man den Faden immer straff anzieht, damit das Gewebe dicht und gleichmässig wird. Geht der Faden zu Ende, brauchen wir nicht anzuknüpfen; wir legen nur Anfang und Ende über einige Spannfäden hinweg aufeinander.

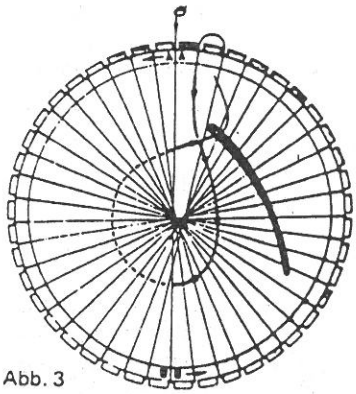
Abb. 3

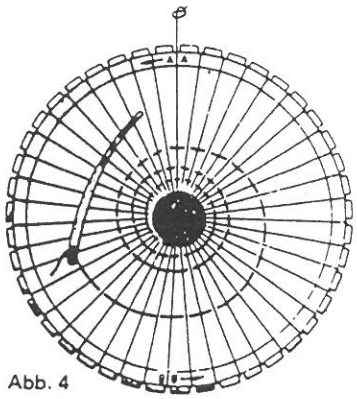
Abb. 4

Mit diesem Rundwebrahmen kann bis zum Rand gewebt werden. Soll dasDeckchen kleiner als der Rundwebrahmen werden, schneiden wir die Spannfäden auf und führen deren Enden möglichst weit in das Gewebe hinein.

Viel Spass beim Rundweben!